

Ausschuss für Verkehr, Planung und Liegenschaften	20.07.2011
---	------------

öffentlich

Vorlage Nr.	291/2011-7
Stand	30.06.2011

Betreff Antrag der FDP-Fraktion vom 29.06.2011 betr. Taktverdichtung auf der Stadtbahnlinie 18

Beschlussentwurf Ausschuss für Verkehr, Planung und Liegenschaften:

Der Ausschuss für Verkehr, Planung und Liegenschaften beschließt, den Antrag der FDP zur Kenntnis zu nehmen.

Sachverhalt:

Insgesamt ist festzustellen, dass der zweispurige Ausbau der Linie 18 zwischen Alfter und Bornheim rund 9 Mio. € gekostet hat. Der Eigenanteil der Stadt Bornheim lag seinerzeit bei rund 850.000,- €.

Der zweispurige Ausbau eines weiteren Abschnitts der Stadtbahnlinie 18 im Stadtgebiet Bornheim wäre eine Maßnahme, welche Kosten über den Eigenanteil verursacht, die durch den Haushalt der Stadt Bornheim derzeit nicht gedeckt sind.

Insofern können auch Gespräche mit der HGK nur zu dem Ergebnis führen, dass es sich um ein gewünschtes aber nicht zu finanzierendes Projekt handelt.

Zu 1:

Nach Aussage der HGK ist nach dem Ausbau des Streckenabschnitts in Brühl kein weiterer Ausbau mehr erforderlich, um den 10-Minuten-Takt durchgängig zu erreichen.

Zu 2:

Mit gar keinen.

Zu 3:

Diese Kosten sind derzeit nicht zu beziffern, da die Abrechnung durch den Rhein-Sieg-Kreis über die gefahrenen Schienenkilometer erfolgt. Daher ist die Höhe der Mehrkosten abhängig von der Zahl der bestellten Fahrten.

Zu 4:

Bei einem positiven Verfahrensverlauf ist mit der Bewilligung der Planung durch den Nahverkehr Rheinland und den Planfeststellungsbeschluss für Mitte 2012 zu rechnen. Der Baubeginn wäre dann in 2013.

Zu 5:

Hierzu lässt sich derzeit noch keine Aussage treffen.

Zu 6:

Ja (siehe Zu 1)!

Zu 7:

Nach der derzeitigen Planung wird sich der Eigenanteil der Kosten für die Stadt Brühl auf ca. 3 Mio. € belaufen.

Zu 8:
Auch hierzu lässt sich derzeit noch keine Aussage treffen.

Anlagen zum Sachverhalt
Antrag